

RS Vfgh 2010/10/8 B433/10

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.10.2010

Index

63 Allgemeines Dienst- und Besoldungsrecht

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979

Norm

B-VG Art7 Abs1 / Verwaltungsakt

B-VG Art83 Abs2

AVG §69

BDG 1979 §41f Abs1 Z1, §116 Abs2

DVG §1 Abs1, §14 Abs4

1. B-VG Art. 7 heute
2. B-VG Art. 7 gültig ab 01.08.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.2004 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 7 gültig von 16.05.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/1998
5. B-VG Art. 7 gültig von 14.08.1997 bis 15.05.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
6. B-VG Art. 7 gültig von 01.07.1988 bis 13.08.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 341/1988
7. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.1975 bis 30.06.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
8. B-VG Art. 7 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 7 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. B-VG Art. 83 heute
2. B-VG Art. 83 gültig ab 01.02.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2019
3. B-VG Art. 83 gültig von 01.01.2014 bis 31.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. B-VG Art. 83 gültig von 29.02.1968 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 73/1968
5. B-VG Art. 83 gültig von 19.12.1945 bis 28.02.1968 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
6. B-VG Art. 83 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. AVG § 69 heute
2. AVG § 69 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AVG § 69 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. AVG § 69 gültig von 01.01.1999 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
5. AVG § 69 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998
1. BDG 1979 § 41f gültig von 01.01.2012 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 120/2012
2. BDG 1979 § 41f gültig von 01.07.1997 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/1997
3. BDG 1979 § 41f gültig von 01.08.1996 bis 30.06.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 375/1996
4. BDG 1979 § 41f gültig von 01.01.1995 bis 31.07.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 550/1994

1. DVG § 1 heute
2. DVG § 1 gültig ab 18.06.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2015
3. DVG § 1 gültig von 11.07.1991 bis 17.06.2015 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 362/1991
4. DVG § 1 gültig von 18.01.1984 bis 10.07.1991

Leitsatz

Keine Verletzung verfassungsgesetzlich gewährleisteter Rechte durch Abweisung des Antrags auf Wiederaufnahme eines Verfahrens betreffend die Versetzung eines Finanzbeamten wegen Fristversäumung und mangels Vorliegens eines Wiederaufnahmegrundes

Rechtssatz

Keine Bedenken gegen §41f BDG 1979 und §69 (Abs2) AVG.

Keine Willkür durch die Annahme, die Frist für den Wiederaufnahmeantrag sei bereits Anfang 2004 abgelaufen.

Vertretbare Annahme, §41f Abs1 Z1 BDG 1979 gehe für das Verfahren vor der Berufungskommission beim Bundeskanzleramt als lex specialis und lex posterior dem §1 Abs1 DVG vor, weshalb die im DVG geregelten Abweichungen vom AVG und daher auch §14 Abs4 DVG, demzufolge die im §69 Abs2 AVG mit drei Jahren festgesetzte Frist im Dienstrechtsverfahren zehn Jahre beträgt, nicht anwendbar seien. Ebenso hinsichtlich §116 BDG 1979; daher Geltung der in §69 Abs2 AVG festgelegten Frist von drei Jahren.

Vertretbare Annahme des Nichtvorliegens von Wiederaufnahmegründen. Fehlende inhaltliche Eignung der vom Beschwerdeführer vorgelegten Bescheinigungsmittel als Wiederaufnahmegrund; keine neuen Tatsachen oder Beweismittel vorgelegt; kein Vorfragenzusammenhang anderer Verfahren mit dem gegenständlichen Verfahren; keine Erschleichung eines Bescheides.

Keine Verletzung im Recht auf ein Verfahren vor dem gesetzlichen Richter. Die Zusammensetzung des mit dem Wiederaufnahmeverfahren befassten Senates entspricht den ordnungsgemäß kundgemachten Geschäftseinteilungen der Berufungskommission beim Bundeskanzleramt für das Jahr 2009 (2. Auflage) und 2010. Behauptete Befangenheit eines Senatsmitgliedes kein Verstoß gegen Art83 Abs2 B-VG.

Kein Eingriff in ein anderes verfassungsgesetzlich gewährlestetes Recht als in das Gleichheitsrecht und das Recht auf ein Verfahren vor dem gesetzlichen Richter durch einen verfahrensrechtlichen Bescheid - wie den hier vorliegenden - möglich.

Entscheidungstexte

- B 433/10
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 08.10.2010 B 433/10

Schlagworte

Dienstrecht, Disziplinarrecht, Versetzung, Dienstrechtsverfahren, Verwaltungsverfahren, Wiederaufnahme, Befangenheit, Anwendbarkeit AVG, Bescheid verfahrensrechtlicher

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2010:B433.2010

Zuletzt aktualisiert am

21.11.2011

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>